

Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band:	69 (1943)
Heft:	42
Rubrik:	Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Gesucht von II. Ligaclub im Kt. Aargau
mindestens Erst- oder Zweitligafähiger

Damen-Coiffeur

(Stürmer bevorzugt), städt. Arbeitsverhältnisse. - Offerten mit Lohnansprüchen

Die Kundschaft scheint Etwas gewohnt zu sein!!

... der Anden
Was jedem Reisenden in Japan sogleich in die
Augen fällt, sind die Häuser ohne Schornstein.
Nirgends kündet in Japan ein feines Rauchfahn-
Das fällt ihnen natürlich auf!

Qualitäts-Weine, speziell spanische
Feldschlößchen-Biere - Café Express
TÄGLICH Konzert

«Château-de-camp en Espagne!!»

in der ungezwungensten Weise fortgeführt. Doch
beim letzten Vergleich aus dem Tierreich entfuhr
mir nun doch ein Ausruf der Verwunderung, der
benahm sich dieser Junge seinen Schwestern
gegenüber wahrhaftig nicht.

„Herrgott im Himmel!“ rief ich, „was bist
du für ein Bengel!“

(Fortsetzung folgt)

Gottlosen-Propaganda?

Das Jahr 1891 bildete für die Schweizer Börsen einen
schwarzen Tag, erreichten doch die Kurs-Abschwächungen eini-
ger damals lebhaft gehandelten Werte große Ausmaße; so fiel
Ja, das waren rasch-lebige Zeiten!

Es dröhnt übers Meer

Im schwedischen Hafen Malmö wurde in der
Nacht vom Samstag auf den Sonntag ein Dröh-
Artilleriefeuer in Dänemark kam. Man glaubt,
dass es sich um Explosionen handelt, die durch
dänische Matrosen hervorgerufen wurden. Die

Es braust ein Ruf wie Donnerhall!!

Chömed
cho ässe -
au fleischlos
tadellos im

Zeughaußkeller
Zürich
Restaurateur Walter König
Bestbekannte Küche

Nachttisch- Einlagen

gegen üble Gerüchte des
Nachttisches.
Offenbar ein Nachttisch, der
nicht schweigen kann!

Zwei Wochen später flog er über den Gotthard
zurück in einem Zug bis nach Basel: die giganti-
sche Alpenkette war für den Luftverkehr kein
Ich flog im selben Zug, aber im Speisewagen!

... und Sie werden eine Jagdbeute machen, daß
jeder Weidmann vor Neid erblassen wird!

oder andere lästige Insekten, dann reiben
Sie ein wenig **STEX** ein. Diese angenehm
riechende Flüssigkeit hält Ihnen beim Bade,

Sie würden staunen, zu wissen, wer heute
meine Eheberatung in Anspruch nimmt.
Wenn selbst bessere Herren und Damen
davon begeistert sind, weshalb sollen Sie
noch zögern?

....., Sie Kaffer!!

Russland steht. Der Name des zweieinhalbzigjährigen ehe-
maligen Völkerbunds- und Genossenschaftspolitikers wirkt noch
aus anderen Gründen auf die Bewohner des Kreml wie ein
rotes Tuch. Es ist ganz augenscheinlich, mag immer die Rede
gehen von der Möglichkeit eines «Austritts» Finnlands aus dem
... falls sie farbenblind sind!!

Bergessenheit, wenn schon die sagenhafte Gilberte
von Courgenay recht eifrig breitgewalzt worden
war. Die abgelegene Lage, die mangelhaften

Die Aermste!!!

An unsere Leser!

Wir bitten, den für den Gazettenhumor be-
stimmten Zeitungsausschnitten kein Rückporto
beizulegen. Es ist uns nicht möglich, darüber
zu korrespondieren. Beiträge für diese Seite
sollen mit dem Originalausschnitt aus der be-
treffenden Zeitung eingesandt werden.

